

Pressemitteilung: 8. Dyke* March Frankfurt am 20. Juni 2026

Frankfurt am Main, 12.04.2026

Zum 8. Mal findet am 20. Juni 2026 der Dyke* March Frankfurt statt. Unter dem Motto Sichtbarkeit, Solidarität und politischem Engagement nehmen Dykes* erneut den öffentlichen Raum ein, um ihre Anliegen und Forderungen sichtbar zu machen – laut, bunt und selbstbewusst. Dykes* verstehen wir als einen inklusiven, selbstgewählten Begriff für lesbische, queere, Trans, Inter und nichtbinäre Personen.

In einer Zeit zunehmender queerfeindlicher Gewalt und politischer Rückschritte braucht es sichtbare, solidarische Allianzen. Rechte, die erkämpft wurden, sind nicht selbstverständlich: Sie müssen verteidigt und weiter ausgebaut werden. Genau hier setzt der Dyke* March an – als Raum für Empowerment, als Plattform für politische Forderungen und als Ort gelebter Solidarität. Mit dem Dyke* March wird die Straße genutzt, um Interessen und politische Forderungen zu präsentieren.

Die Versammlung beginnt um 18:00 Uhr auf dem Römer. Die Demonstration für Dyke* Sichtbarkeit beginnt um 19:00 Uhr.

Zur Eröffnung wird die Frankfurter Frauendezernentin Tina Zapf-Rodriguez sprechen. Außerdem ist erneut geplant, den Römer mit der Progress Pride Flag (Progressive Regenbogenflagge) zu beflaggen. Die Bedeutung von Sichtbarkeit im Kampf gegen Diskriminierung wird auch in diesem Jahr besonders hervorgehoben. Sophie Koch, Queerbeauftragte des Bundes, wird an der Eröffnung teilnehmen und die politische Relevanz des Dyke* Marchs unterstreichen.

Traditionell wird die Demonstration von Dykes* auf Motorrädern und Motorrollern angeführt. Der Dyke* March endet mit einer Abschlusskundgebung vor dem Lesbisch Schwulen Queeren Kulturhaus Frankfurt (LSKH). Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die gemeinsame Sichtbarkeit beim Fest im LSKH weiter zu feiern.

Die genaue Demonstrationsroute wird auf der Website des Dyke* Marchs Frankfurt sowie auf dem Instagram-Account veröffentlicht.

Der Dyke* March ist ein queerfeministischer Raum für vielfältige Perspektiven und Lebensrealitäten. Wir erwarten einen respektvollen Umgang miteinander.

Im Sinne eines klaren Rahmens bitten wir um einen Verzicht auf Nationalflaggen.

Alle Gruppen, Initiativen und Vereine sind herzlich eingeladen, sich als solche zu zeigen und den Dyke* March friedvoll aktiv für die Anliegen der lesbischen Sichtbarkeit mitzugestalten. Auch Einzelpersonen sind ausdrücklich willkommen.

Das Dyke* March Frankfurt Orga-Team 2026,

Andrea, Anne, Roksana, Sabine und Ulli

Kontakt: Dyke*March Frankfurt | 60549 Frankfurt | info@dykemarch-frankfurt.de | dykemarchffm.wordpress.com/ | instagram.com/dykemarchfrankfurt | facebook.com/dykemarchfrankfurt